

ARD: am Tag als ich zum Todesraser wurde

Beitrag von „agroetsch“ vom 29. Juli 2005 um 10:00

Hallo,

also ich fahre so ca. 30000km pro Jahr, die meisten davon auf der BAB. Mir passiert es vielleicht 1-2 mal pro Jahr dass mich jemand bedrängt oder ich die Lichthupe bekomme. Das finde ich nicht unbedingt viel, und außerdem sind das dann irgendwelche Hirnis die ohnehin prophylaktisch jeden anblinken. Und ich fahre wohlgemerkt selten schneller als 140-160 Sachen. Mit dem Dicken bin ich glaube ich noch nie angeblinkt worden, aber auch mit dem unauffälligeren Bora vorher war es sehr, sehr selten. Wenn man sich halbwegs sinnig verhält ist es also nicht so schlimm mit der Drängelei.

Der vorliegende Fall hat mich sehr betroffen gemacht damals, weil eben junge Mutter mit Kleinkind. Wie Sandro schon richtig geschrieben hat.

Keiner von uns war damals dabei, es kann schon sein dass es ein aggressives und überflüssiges und vor allem vermeidbares Drängeln war. Kann. Und mehr erlaube ich mir nicht drüber zu urteilen.

Schlimm ist es nur wirklich dass scheinbar wirklich Gerichtsurteile vom Druck der Medien beeinflusst werden und das schockiert mich.